

Mit sauber getrennten Blechen Materialfluss verbessert

Hochpräzise De-Coil- und Schneidanlage
für Seibel + Reitz



Anwender

Die Seibel + Reitz GmbH + Co. KG ist besser bekannt unter ihrem Markennamen SUR Abgastechnik – und noch besser durch die Optik ihrer Produkte: glänzende Edelstahlkamäne. Die makellosen Kamäne werden im Werk Biedenkopf-Breidenstein gefertigt. Die Zuschnitte zur Produktion der Rohre wurden bislang von externen Dienstleistern zugeliefert – teilweise mit langen Lieferzeiten und Mindestbestellmengen. Um mit niedrigeren Beständen und zudem noch flexibler produzieren zu können, wurde dieser Arbeitsschritt nun ins eigene Haus geholt. (www.seibel-reitz.com)

Erfolg

Die Rundbiege- und Schweißanlage für die Edelstahlrohre benötigt die Zuschnitte mit einer hohen Maßgenauigkeit und zudem einer exakten Palettierung für die Zuführung. Um die Kosten- und Flexibilitätsvorteile beim internen Zuschnitt von Coils nutzen zu können, brauchte es also eine entsprechend genau arbeitende De-Coil- und Schneidanlage. Sieger der Evaluierung: SCHRÖDER-FASTI. Der Spezialist für Blechbearbeitungslösungen integrierte bestehende Standardmaschinen und einige neu entwickelte Komponenten zu einer kundenindividuellen Anlage, die voll-automatisch und mit höchster Präzision die Zuschnitte für eine bedarfsgerechte Röhrenproduktion liefert.

Sonderkonstruktion

De-Coil- und Schneidanlage

- Abrolleinrichtung für Coils 0,6 bis 0,8 mm Edelstahl
- Transportbahn, die das Blech ausrichtet
- Tafelschere mit vorgelagertem Portal zum Einzug des Blechs und einer Führung mit Niederhaltern
- Pneumatische Stapleinrichtung
- Automatische Aufrolleinrichtung für Schutzpapier
- Leichte Bedienung

Die bekannten glänzenden SUR-Edelstahlkamine sind zu einem großen Teil Serienprodukte, aber mit einer großen Variantenanzahl durch unterschiedliche Abmessungen und Durchmesser. Fachhändler bestellen über einen Konfigurator und die Abschnitte und Anschlüsse mit individuellen Maßen müssen bedarfsgerecht produziert werden. Solange sich Seibel + Reitz das Blech fertig zugeschnitten liefern ließ, bedeutete das einen hohen Abstimmungsaufwand mit dem Lieferanten, längere Lieferzeiten und Kapitalbindung durch hohe Bestände. Bei der Anlieferung der Bleche bestand zudem immer die Gefahr von Transportschäden – zerkratzte Bleche können nicht verwendet werden, da ja die unbehandelte Fläche zugleich die Oberfläche des Endprodukts darstellt.

Wolfgang Pitzer, bei Seibel + Reitz für den Einkauf verantwortlich, war diese Situation ein Dorn im Auge und er suchte nach einer Möglichkeit des Insourcings. Er ließ sich verschiedene Angebote machen und evaluierte diese. Die Wahl fiel auf

einen Hersteller, der bereits seit Jahren mit mehreren Rundbiege-, Bördel- und Sickenmaschinen im Werk vertreten ist: SCHRÖDER-FASTI Technologie GmbH. Die Sonderkonstruktion, die das auf Blechbearbeitungsmaschinen spezialisierte Unternehmen daraufhin baute, besteht aus einer Abrollenrichtung für Coils und einer Transportbahn, die das Blech ausrichtet. Die Tafelschere, die den Schnitt durchführt, verfügt über ein vorgelagertes Portal zum Einzug des Blechs und eine Führung mit Niederhaltern. Beides sorgt dafür, dass das Blech keinerlei Spiel hat und der Schnitt maßgenau und exakt im rechten Winkel zur Blechbahn vorgenommen wird. Die Blechzuschnitte werden dann pneumatisch aufgenommen und innerhalb von Führungen passgenau auf einer Palette gestapelt. Diese wird dann an die Rundbiege- und Schweißanlage gefahren.

„Die Anlage arbeitet sehr zuverlässig und ist ganz einfach zu bedienen. Wir können die SCHRÖDER-FASTI-Schneidanlage auch für Sondermaße und große Platten verwenden, wie wir sie für Kesselstandplatten brauchen. Dass SCHRÖDER-FASTI auch die Steuerungen und Software selbst entwickelt, war bei der Integration der Papieraufrollenrichtung ein großer Vorteil.“

Günter Achenbach
Maschinenführer

Lieferfähigkeit verbessert

Die neue Schneidanlage von SCHRÖDER-FASTI ist gut ausgelastet, verarbeitet rund 180 Tonnen Edelstahl im Jahr. Für Seibel + Reitz hat sich das Insourcing gelohnt. Coils mit 0,6 bis 0,8 mm Edelstahl zu kaufen und selbst zuzuschneiden, hat die Kosten deutlich gesenkt und die Lieferfähigkeit verbessert. Die Losgrößen beim Zugschnitt der Edelstahlbleche liegen zwischen 100 und 1500 Stück. Damit die Anlage auch bei den größeren Aufträgen unbeaufsichtigt laufen kann, wurde noch eine Erweiterung konstruiert: eine Aufnahme für das Papier, das in den Coils zum Schutz der blanken Oberfläche mitläuft. Da dieses je nach Hersteller und Coil verschiedene Stärken und Reißfestigkeiten hat, muss sich das System darauf einstellen – erfolgreich, wie Maschinenführer Günter Achenbach bestätigt.

„Die Zusammenarbeit mit Schröder ist sehr gut. So haben wir kurz vor dem Aufbau den Standort der Anlage auf dem Gelände verlegen müssen. Die gelassene Reaktion auf diese gravierende Planänderung hat mir gefallen, die Anlage wurde schnell und problemlos angepasst“, sagt Wolfgang Pitzer.



Schröder Group

Die Schröder Group besteht aus der Hans Schröder Maschinenbau GmbH mit Sitz in Wessobrunn-Forst und der SCHRÖDER-FASTI Technologie GmbH mit Sitz in Wermelskirchen.

1949 gegründet, vereinigt die Hans Schröder Maschinenbau GmbH Tradition und Moderne im Maschinenbau: Als qualitäts- und kundenorientiertes Familienunternehmen erfolgreich geführt, hat sich Hans Schröder Maschinenbau auf die Entwicklung moderner Maschinenkonzepte für das Biegen und Schneiden von Blechen spezialisiert.

Durch die 2006 erfolgte Integration der Fasti-Werke und mit weltweiter Präsenz ist die Schröder Group heute einer der führenden Anbieter für Maschinen zum Schwenkbiegen, Schneiden, Sicken, Bördeln und Rundbiegen von Blechen aller Art. Die Vielfalt der Präzisionsmaschinen reicht von bewährten Lösungen für das Handwerk bis hin zu innovativen Hochleistungsmaschinen für die automatische industrielle Fertigung. Insgesamt beschäftigt die Schröder Group heute mehr als 240 Mitarbeiter an verschiedenen Standorten im In- und Ausland.

SCHRÖDER
GROUP

Hans Schröder Maschinenbau GmbH
Feuchten 2 | 82405 Wessobrunn-Forst
Deutschland
T +49 8809 9220-0
F +49 8809 9220-700
E info@schroedergroup.eu
www.schroedergroup.eu